

# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

# Niederwangen



Jahrgang 2021

Freitag, den 22. Januar 2021

Nummer 3

## Winterliche Impressionen aus Niederwangen



Loipe Niederwangen, Foto C. Brauchle



Foto C. Bentele



Loipe Niederwangen, Foto H. Frei



Foto H. Frei



Foto R. Hasel



Backhaus bei Nacht



Schwabhütte, Foto J. Herget



Ehrenamtliche Schneeräumung der Schule  
B. Hasel, Foto R. Hasel



Eine einsame Kuh im Schnee, Foto E. Prinz

### Meldung von der offiziellen Wettermessstelle Niederwangen/Berg

Nach nächtlichem Regen ging ab 13. 01. der Niederschlag in Schnee über und erreichte am 15. 01. morgens 65 Zentimeter.

Nach einem Tag mit Sonne setzte sich der Schnee.

Ab Sonntagfrüh; 17.01., setzte wieder starker andauernder Schneefall ein (ca. 25 cm) und der Wert erreichte am Nachmittag 70 Zentimeter.

Fast genau vor zwei Jahren vom 11.01. - 13.01.2019 war es ähnlich. Starker andauernder Schneefall erreichte ebenfalls den Wert von 70 cm.

Anschließend gab es dann noch Regen mit den bekannten Folgen für die Dächer der Region.



Foto A. Ohlinger



## ÄRZTLICHER NOTDIENST

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):**

**116117 (Anruf ist kostenlos)**

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:**

Allgemeine Notfallpraxis Wangen  
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen  
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu  
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

## APOTHEKENNOTDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

**Freitag, 22. Januar 2021**

Löwen-Apotheke, Memminger Straße 2,  
Leutkirch, Tel. (07561) 7 26 67

**Samstag, 23. Januar 2021**

Marien-Apotheke, Schlossstraße 5,  
Bad Wurzach, Tel. (07564) 93 54 03

**Sonntag, 24. Januar 2021**

\*Schloss-Apotheke, Marktstraße 18,  
Bad Wurzach, Tel. (07564) 9 33 30

\*Zusatzdienst von 11:00 bis 12:00 Uhr und von 18:30 bis 19:30 Uhr:

St. Rochus-Apotheke, Herrenstraße 22 + 24,  
Wangen, Tel. (07522) 2 13 79

**Montag, 25. Januar 2021**

Antonius-Apotheke, Marktstraße 6 - 8,  
Bad Wurzach, Tel. (07564) 9 12 37

**Dienstag, 26. Januar 2021**

Engel-Apotheke, Gegenbaurstraße 21,  
Wangen, Tel. (07522) 91 23 92

**Mittwoch, 27. Januar 2021**

Kur-Apotheke, Emmelhofer Straße 2,  
Kißlegg, Tel. (07563) 14 50

**Donnerstag, 28. Januar 2021**

Stadt-Apotheke, Espantorstraße 1,  
Isny, Tel. (07562) 85 24

**Freitag, 29. Januar 2021**

Apoth. am Cosner Platz, Martinstr. 3,  
Amtzell, Tel. (07520) 9 66 97 40

## BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

### Langlaufsportler auf der Niederwangener Loipe

Die Flutlichtanlage auf der Niederwangener Loipe ist bis 19:45 Uhr angeschaltet, so können alle Sportler pünktlich um 20.00 Uhr wieder zu Hause sein.

Bitte denken Sie daran, auch draußen muss der Abstand zu den anderen Langläufern eingehalten werden, vielen Dank.

### Wanderungen und Spaziergänge in und um Niederwangen

Um die schöne Winterzeit zu genießen wird ein Wanderweg vom Berger Höhe Lift nach Niederwangen angelegt.

### Landesfamilienpass und Gutscheinkarte für 2021

**Der Landesfamilienpass sowie die Gutscheine für das Jahr 2021 erhalten Sie in der Ortsverwaltung Niederwangen.**

Wer kann einen Landesfamilienpass beantragen?

Einen Landesfamilienpass können Familien beantragen, wenn sie mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (auch Pflege- oder Adoptivkindern) in einem Haushalt leben. Alleinerziehende erhalten den Familienpass schon bei einem kindergeldberechtigten Kind, wenn sie mit diesem zusammen in einem Haushalt leben. Dies gilt auch für Familien, die mit einem schwer behinderten Kind zusammenleben, Kinderzuschlag, beziehungsweise Hartz IV-Leistungen oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beziehen. Neben den Eltern, können auch vier weitere, vorher fest in den Pass eingetragenen Begleitpersonen (der getrenntlebende Elternteil, Oma und Opa oder eine andere Betreuungsperson), den Pass zusammen mit den Kindern nutzen. Von den eingetragenen Personen können bei den Ausflügen aber höchstens jeweils zwei ausgewählt werden, die die Vergünstigungen des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen können.

Mit dem Landesfamilienpass und der jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt der staatlichen Schlösser, Gärten, Museen in Baden-Württemberg besuchen.

Nähere Infos über die Besuchsmöglichkeiten unter

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/index.php?id=8340>

### Rückhol- und Tauschaktion Müllbehälter

Die Firma Veolia wird **ab Montag, den 18.01.2021** mit der Rückhol- und Tauschaktion starten.

Bitte stellen Sie ihre Müllbehälter, die ausgetauscht werden sollen, zu den Abholterminen bereit.

Die Eigentümer und Hausverwaltungen werden per Postkarte vom Entsorger Veolina informiert, welche Tonnen zur Rücknahme angemeldet sind.

### Vorsorgeordner

Die Vorsorgeordner vom Stadtseniorenrat sind für 10,00 € in der Ortsverwaltung erhältlich.



## VEREINSNACHRICHTEN

### MUSIKKAPELLE NIEDERWANGEN



#### Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Wir möchten uns ganz herzlich bei all denen bedanken, die auch in dieser schweren Zeit an uns denken und uns mit zahlreichen Spenden unterstützen. Diese Zeichen der Verbundenheit freuen uns sehr und lassen uns zuversichtlicher in die Zukunft schauen. Bedanken möchten wir uns auch für die zahlreichen Neujahrswünsche, die uns erreicht haben. Eine der Spenden möchten wir besonders hervorheben, da ihr etwas Unbezahlbare beilag, nämlich diese Postkarte vom Musikausflug der Musik-

kapelle Niederwangen aus dem Jahr 1957. Erkennen Sie noch jemanden darauf?

Bleiben Sie gesund!

Ihre Musikkapelle Niederwangen

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### Stadtbücherei im Kornhaus

*Lesestoff aufgebraucht?*

**Ab sofort bietet die Stadtbücherei einen Abhol- und Medienlieferservice an**

Damit während der infektionsschützenden Maßnahmen niemand unter Langeweile leiden muss, bietet die Stadtbücherei im Kornhaus ab **sofort** ihren Leserinnen und Lesern einen Abholservice an, bei dem die gewünschten Titel im Windfang der Stadtbücherei abgeholt werden können.

Um Medien auch ohne Stöbern in den Regalen zu finden, geht man am besten in den Online-Katalog [www.buecherei-wangen.de](http://www.buecherei-wangen.de).

Die gewünschte Auswahl teilt man dann den Bibliotheksmitarbeiterinnen telefonisch oder per E-Mail mit.

Wer nicht genau weiß, was er lesen will, kann auch eine Wundertüte anfordern. Diese wird altersgerecht vom Bibliotheks-Team zusammengestellt. Wunschthemen sind möglich.

Nachdem die Medien auf Ihr Konto verbucht sind, vereinbaren wir mit Ihnen einen Abhol- oder Liefertermin.

Damit alles möglichst zügig und reibungslos verläuft, müssen bei der Bestellung folgende Angaben gemacht werden:

- Gewünschte Medien oder
- Wundertüte (mit max. 5 Medien)
- Nummer des Leseausweises
- Name
- Telefonnummer (für Rückfragen und Terminvereinbarung)

Wer nicht direkt zur Stadtbücherei kommen kann oder möchte, dem wird das Wunschpaket nach Hause geliefert. Beliefert werden ausschließlich Wangen und die dazugehörigen Ortschaften.

Die Medienrückgabe ist von Montag - Freitag über den Briefkasten möglich oder direkt in der Stadtbücherei sobald diese wieder geöffnet ist.

Die Stadtbücherei ist während der Schließung zu folgenden Zeiten telefonisch oder per E-Mail erreichbar:

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag - Freitag 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Telefon: 07522/74120

E-Mail: [info@buecherei-wangen.de](mailto:info@buecherei-wangen.de)

Rund um die Uhr steht die digitale Ausleihe zur Verfügung:

[www.onleihe.de/bodensee-oberschwaben](http://www.onleihe.de/bodensee-oberschwaben)

## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

### Mikrozensus 2021

#### Start in Baden-Württemberg

*Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich*

Am 11. Januar startet der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

#### Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte.

Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen



der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

#### Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

#### Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

## Landratsamt Ravensburg

### Eigenanteile in der Schülerbeförderung erhöhen sich 2021 leicht

Die monatlichen Eigenanteile in der Schülerbeförderung im Landkreis Ravensburg haben sich zum 1. Januar 2021 um einen Betrag zwischen 10 und 60 Cent erhöht. Grund dafür ist die Tarifierhöhung des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundes (bodo), da die Eigenanteile an den Preis einer Schülermonatskarte des bodo-Tarifs gekoppelt sind.

Für Schüler bis zur vierten Klasse sowie für Schüler von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Grundschulförderklassen und Schulkindergärten beträgt der Eigenanteil ab Januar 19,10 Euro (bisher 19,00 Euro). Für Schüler der Klassen fünf bis zehn und für Schüler des Berufsgrundbildungsjahres, des Berufsvorbereitungsjahres sowie der Berufsfachschulen beträgt er künftig 30,60 Euro (bisher 30,50 Euro). Für alle anderen Schüler, insbesondere der Berufsschulen, der Berufskollegs und Schüler ab der elften Klasse beträgt der Eigenanteil ab dem neuen Jahr 38,20 Euro (bisher 37,60 Euro).

Wird nicht die nächstgelegene Schule besucht, ist regelmäßig der höchste Eigenanteil zu entrichten.

Das Verkehrsamt des Landratsamts weist darauf hin, dass der Eigenanteil für höchstens zwei Kinder einer Familie zu entrichten ist. Die entsprechenden Befreiungsanträge können bei den Schulen und den Schulträgern jeweils für ein Schuljahr gestellt werden. Bedürftigen Familien werden die Eigenanteile an den Schülerbeförderungskosten nach den sozialgesetzlichen Regelungen erstattet. Auskünfte hierzu erteilt das Jobcenter des Landratsamts unter Telefon 0751/85-8000.

## AUS DEM UMLAND

### Verbandes Katholisches Landvolk (VKL)

#### Familienwochenende „Ist Barmherzigkeit altmodisch?“ vom 18. bis 21. Februar 2021 ist abgesagt

Das Familienwochenende des Verbandes Katholisches Landvolk (VKL) „Ist Barmherzigkeit sein eigentlich altmodisch?“ von Donnerstag, **18. Februar** bis Sonntag, **21. Februar 2021** für interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehenden im Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen kann wegen der aktuellen Corona-Bestimmungen nicht stattfinden und muss deshalb abgesagt werden.

### Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben

#### Ehrenurkunden für langjährige Betriebszugehörigkeit

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben ehrt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Betriebsjubiläum Weingarten - Gute und treue Mitarbeiter sind das Rückgrat eines jeden Unternehmens. In der Region Bodensee-Oberschwaben sind langjährige Betriebszugehörigkeiten durchaus keine Seltenheit. Sie sind Ausdruck nachhaltiger wirtschaftlicher Strukturen und zeigen die Verbundenheit der Menschen zu ihrer Region und ihren Arbeitgebern.

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) gratuliert folgenden Mitarbeitern, die im Januar dieses Jahres im Landkreis Ravensburg ihre langjährige Betriebszugehörigkeit feiern konnten:

- REKULAND GmbH, Ravensburg
- Janina Witzel-Böhler (10 Jahre)
- thyssenkrupp Schulte GmbH, Weingarten
- Andreas Lehnerts (10 Jahre)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Wangen im Allgäu  
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

**Verantwortlich für den Textteil:**  
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

**Ortsverwaltung Niederwangen**  
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Tobias Pearman  
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0  
Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 29,50 Euro.



## KIRCHENMITTEILUNGEN

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



#### Gottesdienste vom 24. - 31. Januar

#### Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

#### Freitag, 29. Januar

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Heilige Messe

#### Sonntag, 31. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe

#### Besondere Totengedenken:

Sonntag, 31. Januar

Jahrtag für:

Hedwig Schiebel

Gebetsgedenken für:

Josef Anton Schiebel,

Gabi und Karl Schiebel

#### Kirchenchor Cäcilia ehrt langjährige Chormitglieder

Vieles wurde im Jahr 2020 wegen Corona anders. So auch die Ehrungen für unsere langjährigen Chormitglieder. In den vergangenen Jahren fanden solche Dankesbekundungen immer in einem feierlichen Rahmen statt, nämlich bei der Adventsfeier. Dagegen überbrachte ich im Dezember 2020 die Urkunden, dazu ein Gruß- und Dankschreiben des Chores, samt einem Geschenk an die Haustüre des zu ehrenden Sängers.

Geehrt wurden:

Frau Monika Habersetzer für 30 Jahre mit einer Urkunde des DCV\*

Herr Heinrich Bok für 60 Jahre mit dem Ehrenbrief von unserem Bischof und dem Ehrenbrief des DCV\* (\*DCV=Diözesan-Cäcilien-Verband)

Nochmals vielen Dank an die beiden Chormitglieder für ihre lange Treue zum Chor und dem Singen zur Ehre Gottes.

Ich wünsche eine gute Zukunft und viel Gesundheit.

*Für den Kirchenchor Cäcilia, Niederwangen*

*Klara Ruscheinsky*

*1. Vorsitzende*

#### Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

#### Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

#### SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



#### Aktion Dreikönigssingen 20\*C+M+B+21

In diesem Jahr konnten unsere Sternsinger leider nicht von Haus zu Haus ziehen, um die Weihnachtsbotschaft und den Segen zu bringen.

DANKE, dass dennoch alle Gottesdienste am Dreikönigstag durch Sternsingergruppen bereichert wurden!

Ihre Spende für die Sternsingeraktion können Sie gerne überweisen oder in den Pfarrbüros abgeben. Dort gibt es auch die Segensaufkleber für die Haustüren zum Mitnehmen. In Karsee können die Türaufkleber im Dorfladen mitgenommen werden.

#### Ökumenisches Kleiderstüble

Es wird wieder eine Kleiderstube in Wangen geben: Etwas kleiner als zuvor, also nur ein Kleiderstüble.

Kleiderspenden werden bereits angenommen. Dafür melden Sie sich bitte telefonisch an.

Gesucht werden noch 2 - 3 nette, interessierte Mitarbeiter\*innen. Wer Lust hat, darf sich gerne melden bei:

Kornelia Köndgen, Tel. 07522 22425.

#### Statistischer Jahresrückblick und Kollektenergebnisse 2020

Im aktuellen Kirchenfenster finden Sie die Statistiken auf S. 10 zum Nachlesen.

Exemplare davon liegen in den Kirchen zur Mitnahme aus.

#### Wahlergebnis zur Wahl der Vertreter/innen für den Diözesanrat aus dem Dekanat Allgäu-Oberschwaben

#### Wahlniederschrift zur Feststellung des Wahlergebnisses zur Wahl der Vertreter/innen des Dekanats Allgäu-Oberschwaben für den Elften Diözesanrat Rottenburg-Stuttgart

#### Wahlergebnis zur Wahl der Vertreter/-innen des Dekanats in den Elften Diözesanrat:

1. Wahlberechtigte: 945
2. davon haben gewählt: 475..(das entspricht einer Wahlbeteiligung von 50,26 %)
3. Zahl der gültigen Stimmzettel: 433
4. Zahl der gültigen Stimmen: 1549
5. von den gültigen Stimmen haben erhalten:

Nr	Name, Vorname	Wohnort	Stimmen
1	Aßfalg, Harald	88326 Aulendorf	247
2	Brutseher, Günter	88326 Bad Waldsee-Mennisweiler	142
3	Fussenegger, Josef	88239 Wangen im Allgäu	203
4	Göser, Bernhard	88299 Leutkirch im Allgäu	222
5	Pfluger, Ines	88287 Grünkraut	218
6	Schmid, Nikola	88250 Weingarten	334
7	Widmaier, Kurt	88213 Ravensburg	183

Damit sind alle **Mitglieder** des Elften Diözesanrats gewählt.

Nr	Name, Vorname	Wohnort	Stimmen
1	Schmid, Nikola	88250 Weingarten	334
2	Aßfalg, Harald	88326 Aulendorf	247
3	Göser, Bernhard	88299 Leutkirch im Allgäu	222
4	Pfluger, Ines	88287 Grünkraut	218

Als **Ersatzmitglieder** werden in der Reihenfolge ihrer Stimmzahl festgelegt:

Nr	Name, Vorname	Wohnort	Stimmen
1	Fussenegger, Josef	88239 Wangen im Allgäu	203
2	Widmaier, Kurt	88213 Ravensburg	183
3	Brutseher, Günter	88326 Bad Waldsee - Mennisweiler	142



Gemäß § 12 der Wahlordnung kann von jedem/jeder Wahlberechtigten sowie den Kandidat/-innen innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses die Wahl beim Dekanatswahlausschuss schriftlich angefochten werden. Die Anfechtung muss binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden. Gründe sind Mängel in der Person eines/einer Gewählten oder Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind. Eine Wahlanfechtung ist dem Dekanatswahlausschuss zuzuleiten: Vorsitzender Dekan Ekkehard Schmid., Dekanatsgeschäftsstelle Weingarten, Kirchplatz 3, 88250 Weingarten, Dekanat.Allgaeu-Oberschwaben@drs.de. Der Vorsitzende des Diözesanwahlausschusses entscheidet über die Wahlanfechtung.

Weingarten, 09.01.2021

Dekan Ekkehard Schmid, Vorsitzender des Wahlausschusses

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



### Stadtkirche/Gemeindehaus

#### Sonntag, 24. Januar

09.15 Uhr Gottesdienst (Hönig)

#### Mittwoch, 27. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht (digital mit KONApp)

### Wittwaiskirche

#### Sonntag, 24. Januar

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

#### Mittwoch, 27. Januar

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht (digital mit KONApp)

### Licht der Hoffnung in der Wittwaiskirche

Mittwoch und Donnerstag

von 18.50 Uhr bis 19.10 Uhr Abendgebet

### Kath. Pfarrkirche Roggenzell

#### Samstag, 23. Januar

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
zu den ökumenischen Bibelwochen  
(Dr. Hammele / Rauch)  
zu Lk 17, 20-21: Das Reich Gottes ist mitten unter euch

### Kath. Pfarrkirche Pfärrich

#### Sonntag, 24. Januar

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
zu den ökumenischen Bibelwochen  
(Dr. Hammele / Rauch)  
Zu Lk 17, 20-21: Das Reich Gottes ist mitten unter euch

### Mutmacher für Wangen

... ist eine Gruppe von Unterstützern, die mit dem „Einkaufsdienst in Zeiten von Corona“ der evangelischen Kirchengemeinde und in Zusammenarbeit mit den katholischen Kirchengemeinden älteren, kranken, chronisch erkrankten oder immunschwachen Menschen helfen. Sie erreichen uns unter unserer Homepage:

**Evang. Pfarramt Stadtkirche**, Pfr. Martin Sauer,  
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

**Evang. Pfarramt Wittwais**, Pfrin. Friederike Hönig  
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu  
Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

### Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de

**Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.**

**Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:**

**[www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)**

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Sonderförderung des Landes Baden-Württemberg

**Für die Region Oberschwaben-Allgäu für neue Restart-Kampagnen im Jahr 2021 ankündigt!**

4,5 Millionen Euro für Marketingkampagnen der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) und sechs regionalen Tourismusmarketingorganisationen Tourismusminister Guido Wolf: „Wir wollen nun rechtzeitig und vor allem auch gemeinsam am Neustart für die Zeit nach der Krise arbeiten“. Die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) erhalte vom baden-württembergischen Tourismusministerium Sonderfördermittel in Höhe von 400.000 Euro für umfangreiche Marketingmaßnahmen für die Zeit unmittelbar nach den Corona-Einschränkungen, berichtet Daniela Leipelt, Geschäftsführerin der OTG mit. „Diese positive Nachricht haben wir erst vor wenigen Tagen mit großer Freude und Dankbarkeit entgegen genommen“, so Leipelt. Es sei wirklich großartig, wie sich Minister Guido Wolf MdL persönlich und das Tourismusreferat des Ministeriums der Justiz und für Europa Baden-Württemberg in den letzten Monaten unermüdlich für den Tourismus im eigenen Land eingesetzt habe. Nun konnten weitere Sondermittel für die DMOs in nicht unerheblicher Höhe für das Jahr 2021 in Aussicht gestellt werden. Diese Nachricht komme nun genau zum richtigen Zeitpunkt, so könne man sich auf Ebene der DMOs in Abstimmung mit der TMBW bestmöglich mit neuen und innovativen Konzepten auf einen ReStart des Tourismus im Jahr 2021 vorbereiten und dann zielgerichtet losstarten, sobald touristisches Reisen wieder erlaubt sei, freut sich die Geschäftsführerin der OTG.

„Vielen herzlichen Dank für dieses herausragende Engagement der Landesregierung Baden-Württemberg und die damit verbundene Überzeugung, dass unsere Branche eine Zukunft hat und wir in absehbarer Zeit wieder an die erfolgreiche Entwicklung des Tourismus in Baden-Württemberg anknüpfen können“ schließt sich Eva-Maria Meschenmoser, Vorsitzende des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der OTG diesem Dank an.

Zur Stabilisierung und zukunftsfähigen Ausrichtung der Tourismusbranche in Baden-Württemberg hat das Landeskabinett bereits im November - zusätzlich zu den Hilfsprogrammen für Betriebe auf Bundes- und Landesebene - ein umfangreiches Investitionsprogramm für den Tourismus im Land auf den Weg gebracht. Insgesamt 4,5 Millionen Euro davon fließen nun vom Tourismusministerium in ein abgestimmtes Programm aus Mar-

ketingkampagnen der TMBW und der sechs regionalen Destinationsmanagementorganisationen (Regionen: Schwarzwald, Bodensee mit Hegau, die Region Stuttgart, die Schwäbische Alb, das Nördliche Baden-Württemberg und das württembergische Allgäu-Oberschwaben).

Jede der regionalen Organisationen erhält 400.000 Euro und bringt davon mindestens 100.000 in eine groß angelegte Kampagne für das gesamte Land ein. Jeweils 300.000 verbleiben zur dortigen Verwendung für Marketingmaßnahmen zum „ReStart“ nach den Corona-Einschränkungen in den Regionen. Tourismusminister Guido Wolf sagte: „Die Pandemie hat den Tourismus im Land, der sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt hat, hart getroffen. Wir wollen nun rechtzeitig und vor allem auch gemeinsam am Neustart für die Zeit nach der Krise arbeiten. Es ist ein tolles Signal, dass alle Regionen gemeinsam an einem Strang ziehen. Zugleich werden die wettbewerbsfähigen Regionen, wie es auch Ziel der Tourismuskonzeption des Landes ist, gestärkt, indem sie jeweils erhebliche Marketingmittel erhalten.“

Die 1992 gegründete Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, die das Marketing für das Urlaubsland Baden-Württemberg koordiniert, erhält für eine umfangreiche Restart-Kampagne aus dem Investitionsprogramm des Landes 1,8 Millionen Euro. Hinzu kommen die jeweils 100.000 Euro, die von den sechs Destinationsmanagementorganisationen eingebracht werden, sodass insgesamt ein Budget von 2,4 Millionen Euro für landesweite Restartkampagnen zur Verfügung steht. Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg wird mit den Regionen die diesjährige Restart-Kampagne neu konzipieren und wird u.a. auch einen neuen Imagefilm für das Tourismusland Baden-Württemberg auf den Weg bringen. Auch bei den Tourismus-Verantwortlichen in den Destinationen laufen die Vorbereitungen für den ReStart bereits auf Hochtouren. „Dank der großzügigen finanziellen Ausstattung können wir im Frühjahr und Frühsommer, wenn die Reiselust wieder erwacht und es die Entwicklung der Pandemie zulässt, wie nie zuvor für einen Urlaub im eigenen Land werben“, sagte TMBW-Geschäftsführer Andreas Braun. Mit der neuen Restart-Kampagne wolle man neben Baden-Württemberg selbst auch in benachbarten Bundesländern und im nahen Ausland Lust auf die Urlaubsangebote in Deutschlands Süden wecken. Hierfür arbeite die TMBW eng mit allen touristischen Regionen zusammen, um die vielfältigen Urlaubsmöglichkeiten in Baden-Württemberg aufzuzeigen.

„Die OTG wird sich ebenfalls an der Landeskampagne der TMBW beteiligen und möchte die angekündigten Sonderfördermittel in Höhe von 300.000 Euro nach aktuellem Stand der Planung schwerpunktmäßig für eine groß angelegte Imagekampagne zum Thema Landurlaub Oberschwaben-Allgäu einsetzen und hierzu möglichst auch ein Beteiligungskonzept für Tourismusorte und Leistungsträger in der Region aufsetzen“, kündigt Daniela Leipelt an.

„Sanft hügelige Wiesen, wildromantische Moor- und Seenlandschaft, zahlreiche Streuobstwiesen, Bauernhausmuseen, familienfreundliche Ferienhöfe und regionaler Genuss sowie gelebte Traditionen und beste Handwerkskunst - genau diese Vielfalt erwartet unsere Urlaubsgäste in unserer ländlich geprägten Ferienregion Oberschwaben-Allgäu. Käsereien, Hofläden, Brennerien und viele weitere Direktvermarkter und Manufakturen laden zum regionalen und authentischen Genuss ein und zeigen die Fülle der leckeren Erzeugnisse im Süden Baden-Württembergs. Zahlreiche Brauereien, Wirtshäuser und Biergärten laden vielerorts zum Verweilen und Genießen ein. Bei uns „hockt“ man gemütlich beisammen und jeder ist herzlich willkommen. Unser Ziel ist es, genau diese Vorzüge der Region

Oberschwaben-Allgäu im Rahmen einer Restart-Kampagne im Jahr 2021 herauszustellen“, führt Daniela Leipelt weiter aus. Auch soll die Digitalisierung im Jahr 2021 noch stärker in den Fokus der ReStart-Marketingmaßnahmen der OTG gerückt werden. Inwieweit die neue touristische Datenbank im Zuge dessen eingesetzt und erweitert werden kann, wird ebenso geprüft. Zu Beginn des neuen Jahres sind weitere Abstimmungen mit dem zuständigen Fachministerium, mit der TMBW und den Gremien der OTG geplant, um die Antragsregularien abzustimmen und die geplanten Maßnahmen weiter zu konkretisieren.



**Unser Ziel:**  
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter [www.strassenkinder.de](http://www.strassenkinder.de)

**DON BOSCO**  
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

**eurONATUR**

Schenken Sie sich  
Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Interessiert?  
Wir informieren Sie gerne.  
Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther  
Telefon +49 (0)7732/9272-0  
testamentsspende@euronatur.org





**DAHW**  
Stoppt  
Lepra und  
Tuberkulose

**STOPPT  
TUBERKULOSE**  
Ihre Spende rettet Leben.



Einfach  
online  
spenden  
Dahw.de/  
spende

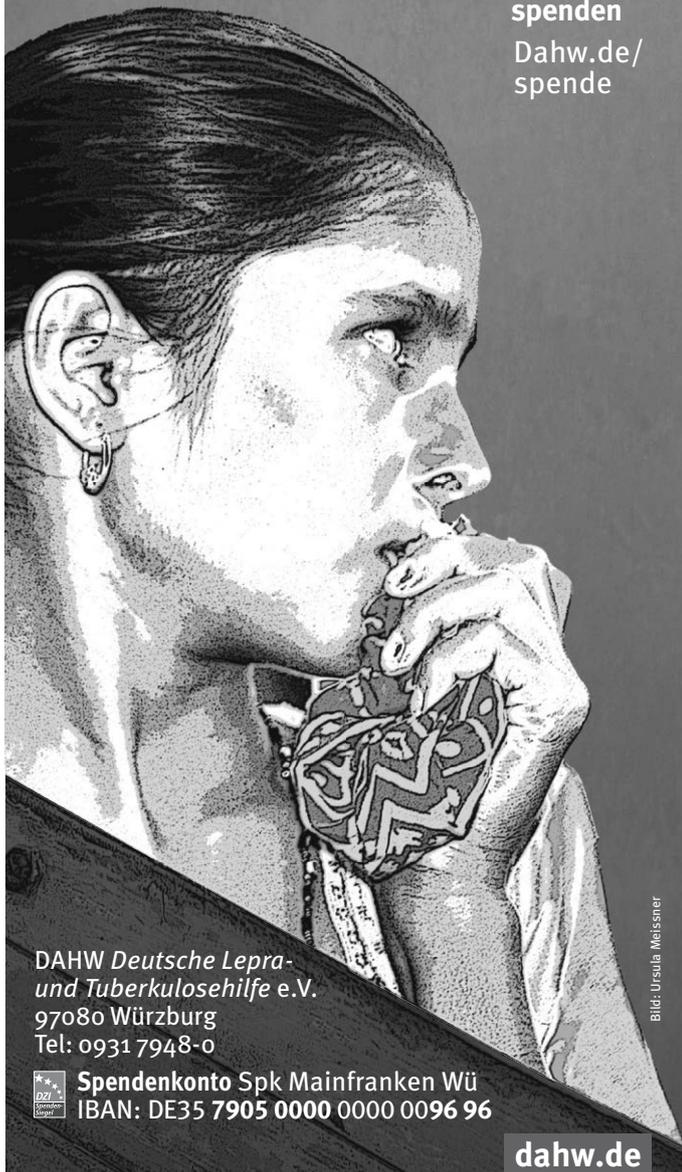


Bild: Ursula Meissner

DAHW Deutsche Lepra-  
und Tuberkulosehilfe e.V.  
97080 Würzburg  
Tel: 0931 7948-0

 **Spendenkonto Spk Mainfranken Wü**  
IBAN: DE35 7905 0000 0000 0096 36

**dahw.de**

**IMMOBILIENMARKT**

**Wir - Ehepaar 50 plus - suchen Haus mit Garten**  
zu kaufen. Gerne auch landw. Nebengebäude zum Ausbauen (ggf.  
Rentenbasis). Tel. 01577 7766189

Sie möchten uns Ihre Anzeige  
per Mail schicken? *Sehr gerne!*

Druck - Verlag  
**WAGNER**

**anzeigen@duv-wagner.de**



Förderverein  
für krebskranke Kinder  
Tübingen e. V.



**MUT, HILFE,  
HOFFNUNG**

Helfen Sie krebskranken Kindern  
und deren Familien mit Ihrer Spende!

**UNSERE SPENDENKONTEN**

Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63  
VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11

**www.krebskranke-kinder-tuebingen.de**